

Lieder von Schumann, gesungen von Herrn Walter, Herr Walter.

Dreizehntes

ABONNEMENT-CONCERT

im Saale des Gewandhauses zu Leipzig

Donnerstag, den 20. Januar 1881.

Erster Theil.

Ouverture zu „König Manfred“ von Carl Reinecke.

Ständchen aus derselben Oper, gesungen von Herrn *Gustav Walter*,
k. k. Kammersänger aus Wien.

Nirgend find' ich sie!
Flieg' denn empor zu ihr,
Süsse Weise!
Ob ihr Ohr dich vernimmt?

Was weilst du in der Lenzesnacht,
O Holde, so allein?
Umwebt dich nicht mit süssem Macht
Der dämmernde Mondenschein?
Klopft nicht dein Herz im Busen bang
Und füllt es sich nicht mit heissem

Drang?
Warst du verirrt, o kehr' zurück
Aus Grab und Tod zu sel'gem Liebesglück!

Und süssem, immer süssem singt
Im Baum die Nachtigall,
Von himmlischen Lippen zu dir dringt
Ein Kosen überall.

Wie strahlt durch's Laub der Götter-
schein!

Und du weilst einsam, ach! und allein?
Warst du verirrt, o kehr' zurück
Aus Grab und Tod zu sel'gem Liebesglück.

Fr. Rüber.

Concert (Nr. 3, Gdur) für Pianoforte von Rubinstein, vorgetragen
von Fräulein *Agnes Zimmermann* aus London.

Zweiter Theil.

Zwei Sätze der unvollendeten Symphonie (Hmoll) von Franz
Schubert.

a) Allegro moderato. b) Andante con moto.

Mrs II y